

TOP



TOP

Größe 38–44

Aufgrund des lässigen Schnittes passt das Shirt für alle angegebenen Größen.

Material: Lana Grossa „About Berlin Funky“ (83% Baumwolle, 17% Polyamid, Lauflänge 130 m/50 g), **250 g** in Grau (Fb 4); Stricknadeln Nr. 5.

Rippenmuster: In Hin-R: 1 M rechts verschränkt und 1 M links im Wechsel str. In Rück-R: 1 M links verschränkt und 1 M rechts im Wechsel str.

3-fache Randmasche: In Hin-R: 1 M rechts str, die 2. M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden hinter der Arbeit, 1 M links str. Am Ende der R bis vor die letzten 3 M str, dann 1 linke M str, die vorletzte M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden hinter der Arbeit und die letzte M rechts str. In Rück-R: 1 M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden vor der Arbeit, die 2. M links, die 3. M rechts str. Am Ende der R bis vor die letzten 3 M str, dann 1 rechte M, die vorletzte M links str und die letzte M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden vor der Arbeit.

Fallmaschen-Muster: Nach Strickschrift arbeiten. Jedes Kästchen zeigt 1 M und 1 R. Maschenzahl teilbar durch 11 + 10 M + 6 Rand-M. Die Rand-M sind in der Strickschrift eingezeichnet. Es sind Hin- und Rück-R gezeichnet. 1 x R A (= Basis-R) str, dann die 2.–9. R wdh und zuletzt 1 x die R Z (= Abschluss-R) str. In Hin-R mit den M rechts vom Pfeil beginnen, dann den Rapport zwischen den Pfeilen fortlaufend wdh und die R mit den M links vom Pfeil beenden.

Maschenprobe: Mit Nadeln Nr. 5 im Fallmaschenmuster ergeben 13 M und 25 R = 10x 10 cm.

Hinweis: Nach dem Auflösen der Fallmaschen ändern sich die Maße in der Breite, in der Höhe bleiben sie unverändert. Die Schnittskizze zeigt das Fertigmaß des Tops nach Auflösen der M und nach dem Dämpfen.

Das Top wird am Saum des Rückenteils begonnen und ohne Schulternaht in einem Stück gestrickt.

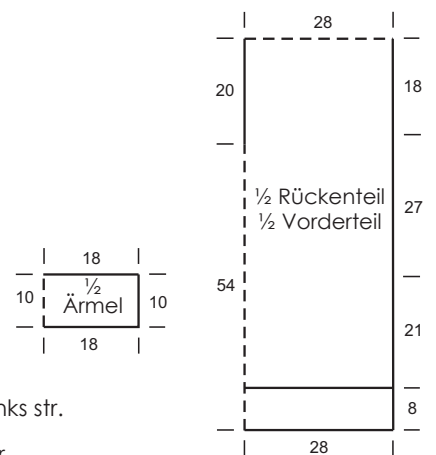
Rückenteil: 71 M mit Nadeln Nr. 5 anschlagen. 19 R (= 8 cm) im Rippenmuster str. Die 1. R ist eine Rück-R. Die R mit 1 rechten M beginnen und beenden. Ab der folgenden R werden die 1.–3. und die 69.–71. M als Rand-M gestrickt. Nach 8 cm in einer Hin-R mit dem Fallmaschen-Muster beginnen. 1 x R A str, dann die 2.–9. R fortlaufend wdh. In 54 cm Gesamthöhe den hinteren Ausschnitt arbeiten.

Um eine saubere Spitze zu erhalten in der folgenden Hin-R 32 M mustergemäß str, 2 M links zusammenstr (die M zählt in den folgenden R zu den 3 Rand-M), die folgenden 4 M nach rechts verkreuzen (= 2 M auf einer Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 2 M mustergemäß str, dann die M der Hilfsnadel mustergemäß str), dann 1 M links str und die letzten 32 M der R mustergemäß str. Jede Rückenteilhälfte besteht nun aus 35 M. Beide Hälften getrennt beenden und jeweils die 1.–3. M und die 33.–35. M als Rand-M str. Nach 20 cm die Schulternaht markieren.

Vorderteil: Nach weiteren 20 cm den vorderen Halsausschnitt arbeiten. 33 M mustergemäß str, die folgenden 4 M verkreuzen und dabei 1 M zunehmen (2 M auf einer Hilfsnadel vor die Arbeit legen, 2 M mustergemäß str, 1 M aus dem Querfaden zunehmen, dann die M der Hilfsnadel str). Die restlichen M der R mustergemäß arbeiten = 71 M. Ab der folgenden R wieder alle M nach Strickschrift str. In 66 cm ab Schulter (= 140 cm Gesamthöhe) 1 x die R Z nach Strickschrift arbeiten. Das Vorderteil mit 8 cm im Rippenmuster beenden.

Ärmel: 43 M anschlagen und im Rippenmuster str. Die 1. R ist eine Rück-R. Die R mit 1 rechten M beginnen und beenden. Nach 25 R (= 10 cm) alle M abketten.

Fertigstellen: Von der Schulternaht ausgehend in Richtung Vorderteil- und Rückenteilsaum 18 cm abmessen. Zwischen den Markierungen die Ärmel annähen. Ärmel- und Seitennähte schließen, dabei am Saum einen Schlitz von 29 cm offenlassen. Die Fallmaschen zusätzlich lockern und die Maschenstege entwirren. Das Top dämpfen, sodass die Maße der Schnittskizze erreicht werden. Alle Fäden vernähen.



- = 1 rechte M
- = 1 linke M
- = 1 U, U in der Rück-R links str.
- = 2 M links zusammenstr.
- = 1 Fallmasche: M von der Nadel gleiten lassen, danach 1 U auf die Nadel nehmen.
- = 1 abgehobene M rechts: M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden hinter der Arbeit.
- = 1 abgehobene M links: M wie zum Linksstricken abheben mit dem Faden vor der Arbeit.

Fallmaschen-Muster

Z	V	-	-	-	X	-	-	X	-	-	-	-	X	-	X	-	-	-	-	V	9
8	Λ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Λ	7
6	V	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	V	5
4	Λ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Λ	3
2	V	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	V	A
	Λ	-	-	Δ	O	-	Δ	O	-	-	-	-	Δ	O	-	Δ	O	-	-	Λ	

↑ Rapport ↑

TOP

MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **U** = Umschlag · **LL** = Lauflänge · **li** = links · **re** = rechts · **Stb** = Stäbchen · **str.** = stricken
zus.-str. = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen · **zun.** = zunehmen
abh. = abheben · **wdh.** = wiederholen · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche
Nd. = Nadel · **Dstb** = Doppelstäbchen · **zus.** = zusammen · **zus.-häkeln** = zusammenhäkeln · **Luffm** = Luftmasche · **lt.** = laut
MS = Mustersatz · **fortl.** = fortlaufend · **Kettm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche · **bzw.** = beziehungsweise · **Fb.** = Farbe